

Presseinformation

Rad-Vorrang-Route Brand: Ausbau geht am Brander Wall weiter

Der Ausbau der Rad-Vorrang-Route (RVR) Brand geht weiter. Die Stadt wird ab Montag, 13. Dezember, den Fuß- und Radweg am Brander Wall zwischen Herder- und Rombachstraße um- und ausbauen lassen.

Die Bauarbeiten können nur unter Vollsperrung des heutigen kombinierten Fuß- und Radwegs am Brander Wall erfolgen. Denn die eingesetzten LKW und Baufahrzeuge benötigen die gesamte Breite des Fuß- und Radwegs. Von der Vollsperrung sind alle betroffen, die hier zu Fuß oder mit dem Fahrrad unterwegs sind. Die Bauzeit ist bislang auf sechs Wochen angesetzt, sofern die Witterung mitspielt.

Eine Umleitung wird von der Herderstraße aus über einen asphaltierten Weg entlang der Autobahn zur Trierer Straße ausgeschildert. An der Trierer Straße wird die Umleitung fortgeführt bis zum Weg Am Schiefen Eck auf Brander Seite.

Über diesen Weg gelangen alle, die die Umleitung nutzen, zurück zur Rombachstraße. Die Umleitung wird in beide Richtungen ausgeschildert.

Der gepflasterte Fuß- und Radweg am Brander Wall ist heute durch eine Wasserrinne gestalterisch voneinander getrennt. Diese Rinne bleibt erhalten. Auf der einen, nördlich gelegenen Seite des Wegs (in Richtung Trierer Straße) werden die heute verbauten Pflastersteine entfernt. Alternativ wird auf dieser Fläche ein neuer Radweg gebaut, der auf einem rund 400 Meter langen Abschnitt drei Meter breit und auf der gesamten Länge asphaltiert wird.

Über die Asphaltierung hinaus wird die Oberfläche im Frühjahr 2022 rot eingefärbt, wie es auf den Fahrradstraßen der RVR Brand bereits mehrfach umgesetzt worden ist.

Die Kosten für die Umgestaltung des Radwegs am Brander Wall belaufen sich auf rund 150.000 Euro.

Info 1362/21

Datum:

07.12.2021

Durchwahl:

+49 241 432-1311 Harald Beckers

Haus Löwenstein, Markt 39

52058 Aachen

Tel.: +49 241 432-1309

Fax: +49 241 28 121

presse@mail.aachen.de